

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

21. Juni 2016

Regionalausschuss votiert für mehr Baumschutz am Wiesendamm und erteilt der Vernichtung von Grünflächen eine klare Absage

Auf Antrag der Fraktionen von SPD und GRÜNEN in Hamburg-Nord beschloss der Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude in seiner letzten Sitzung, dass sich der Bezirk um den Baumschutz am Wiesendamm kümmern soll. Gleichzeitig lehnte er einen Prüfantrag der CDU ab, der zum Ziel hatte, die Grünfläche unter der dortigen Mittelallee zu vernichten und dafür Parkplätze zu schaffen.

Michael Schilf, Sprecher der GRÜNEN Fraktion für Winterhude: *„Für uns haben der Baumschutz und der Erhalt von Grünflächen eindeutig Vorrang vor dem Parken von Privat-Pkw. Deshalb initiierten wir den nun beschlossenen Antrag, der dafür sorgen wird, dass der grüne Mittelstreifen im Wiesendamm nicht länger für illegales Parken genutzt werden kann. Es ist völlig unerheblich, ob sich ein Falschparkender auf einen „Parknotstand“ oder andere angeblich gewichtige Gründe beruft – was zählt ist, dass unsere Stadtbäume nicht um den Preis bequemeren Parkens geschädigt werden.*

Völlig absurd war daher der Vorschlag der CDU, prüfen zu lassen, ob nicht zwischen den Bäumen in der Mitte des Wiesendamms geparkt werden könne. Wohin das führt, sieht hat man eine Ecke weiter am Borgweg: Die von parkenden Autos bedrängten Eichen der historischen Mittelallee sehen krank aus, bekommen später Blätter und sind insgesamt in einem schlechteren Zustand als die Straßebäume rechts und links davon. Erneut zeigt sich: In Sonntagsreden ist die Union der größte Naturschützer. In der Praxis ist es dann herzlich egal, ob Grün vernichtet wird, um ein paar Autofahrer glücklich zu machen.“

Anlagen

- Beschlossener Antrag
- Foto: Falschparken am Wiesendamm (privat)
- Foto Michael Schilf (Daniela Möllenhoff) online: gruenlink.de/xkt

Fotos sind bei Nennung der Urheberin kostenfrei verwendbar.

